

### Important Note:

After each successful exercise, be sure to reward your dog with healthy treats or petting and cuddles.

### Assembly Instructions:

Choose a level surface to build the tire jump on so that your dog can jump safely. Loosen the fasteners and slide 2 of the mounts onto each of the two poles. Place the stabilizing bars in the mounts and tighten the fasteners. Place the poles upright approx. 71cm apart. The ring is delivered in two pieces. Slide the ends of the ring pieces together and fasten the ring to the inside of the stabilizing square using the hook and loop strips. Adjust the ring to the desired height and tighten the fasteners enough so that the fixture will not slip. Do not fasten them too tightly.

### Get Started:

1. Start the training with the bottom of the tire jump close to the ground. This will prevent your dog from crawling under the ring. The tire jump should be placed close enough to the ground that your dog can clear it with an easy walking or running motion.
2. Single training exercises should be repeated multiple times to ensure that your dog has understood and mastered the desired command.
3. Reward your dog after each successful exercise with plenty of affection or the occasional treat.
4. If you're interested in entering agility competitions, it's a good idea to train or practice additionally at an obedience school or in a club for dog sports. This will help you avoid potential mistakes in the training and you will receive useful tips from experienced trainers.



### Tire Jump Training Phase 1:

Start the training using a lead or a second person.

#### *With a Lead:*

Use a lead approx. 2m long and start by leading your dog right up to the tire jump. Pass the lead through the ring as a guide and stand in front of the obstacle. Slowly lead your dog through the tire jump using the lead. Gradually increase the speed and as soon as your dog is successful without your guide, try it without the lead.

#### *With Two People:*

The second person should stand with your dog directly behind the tire jump. Position yourself directly in front of the tire jump and entice your dog with a toy or treat so that he or she runs directly to you, jumping through the ring. As soon as your dog has mastered this a few times, you can perfect the training by practicing with only one person.

### Tire Jump Training Phase 2:

Stand with your dog several meters away from the tire jump. Point to it and walk or run toward it with your pet. Give your dog the command to jump while he or she jumps through the ring. You can increase the difficulty of the exercise by changing the height of the tire jump.

### Tire Jump Training Phase 3:

Stand with your dog several meters away from the tire jump. Walk or run toward the tire jump with your dog and give your dog the command to jump while he or she jumps through the ring. You should walk around the tire jump. Once your dog can easily clear a height of approx. 60cm, you can remove the upper stabilizer bar to use the maximum height of the tire jump with 3 stabilization points.

Have a great time using your new Agility Tire Jump with your dog!

**agility**   
**FUN & SPORT**

# Sprungring für Hunde

## Dog Tire Jump



- Spaß & sportliche Aktivität
- Stärkt das Vertrauen zum Besitzer
- Abwechslungsreiches Fitnessprogramm für Ihren Hund
- Fördert den natürlichen Bewegungsdrang Ihres Hundes

**zoo**plus

## Tipps:

1. Vor dem Training sollte sich Ihr Hund immer aufwärmen indem Sie den Hund laufen lassen oder Apportierübungen machen.
2. Fütterungen sollten nie direkt vor oder nach dem Training stattfinden. Leckerlies zur Belohnung sind erlaubt.
3. Beginnen Sie mit kurzen Trainingsintervallen und steigern Sie diese nach und nach.
4. Agility ist für jeden Hund geeignet. Passen Sie aber die Trainingseinheiten Ihrem Hund an und achten Sie auf Alter, Rasse, Größe und Talent Ihres Hundes.
5. Während des Trainings sollte immer ein Napf mit Wasser bereit stehen.
6. Gewähren Sie Ihrem Hund während des Trainings Pausen, so verliert er nicht den Spaß an Ihrer gemeinsamen Aktivität.
7. Trainingsübungen bitte immer mit einer positiven Erfahrung für den Hund beenden.
8. Welpen und junge Hunde im Wachstum sollten nur nach Rücksprache mit dem Tierarzt trainieren um Gesundheitsschäden vorzubeugen.

## Wichtiger Hinweis:

Belohnen Sie Ihren Hund nach jeder erfolgreichen Übung ausführlich mit Streichel-einheiten und/oder Leckerlies.

## Aufbauanleitung:

Stellen Sie den Sprungring immer auf einer ebenen Fläche auf, damit Ihr Hund gerade springen kann. Stecken Sie die beiden senkrechten blauen Stangen im Abstand von einer Stabilisationsstangenlänge (orange) in den Boden (ca. 71 cm). Auf jede dieser Stangen schieben Sie nun je zwei Halterungen mit geöffneten Spannern.

Die oberen Halterungen positionieren Sie am oberen Ende der blauen Stangen die unteren Halterungen haben einen Abstand zur oberen von einer Stabilisationsstangenlänge. Schließen Sie anschließend alle Spanner.

Stecken Sie dann die waagerechten Stabilisationsstangen (orange) in die Öffnungen der Halterungen, beginnen Sie mit der unteren Querstange.

Der Ring wird in 2 Schlauchteilen geliefert, stecken Sie die Enden ineinander und befestigen Sie den Ring mit den Klettverschlüssen innerhalb des entstandenen Quadrates.

## Los geht's:

1. Beginnen Sie die Übung bei kleineren Hunden mit einer bodennahen Einstellung. So vermeiden Sie, dass Ihr Hund unter dem Ring durchkriechen kann. Der Ring sollte so weit unten angebracht werden, dass Ihr Hund den Ring in einer Laufbewegung überwinden kann.
2. Einzelne Trainingsphasen sollten mehrmals wiederholt werden, um sicher zu stellen, dass Ihr Hund das gewollte Kommando verstanden hat und problemlos meistert.
3. Belohnen Sie Ihren Hund nach jeder erfolgreichen Übung ausführlich mit Streichel-einheiten und ab und zu mit einem Leckerlie.
4. Sollten Sie an Agility-Wettkämpfen teilnehmen wollen, ist es sinnvoll zusätzlich in einer Hundeschule oder in einem Hundesportverein zu trainieren. So vermeiden Sie eventuelle Fehler bei den Trainingsübungen und Sie erhalten nützliche Tipps von erfahrenen Hundetrainern.

## Sprungring-Trainingsphasen:

Beginnen Sie das Training mit einer Leine oder einer zweiten Person

### Mit Leine:

Führen Sie Ihren Hund angeleint gerade an den Ring, die Leine sollte ca. 2 Meter lang sein. Führen Sie die Leine durch den Ring, damit diese wie eine Führung wirkt und stellen Sie sich hinter das Hindernis. Führen Sie Ihren Hund nun langsam durch den Ring. Steigern Sie langsam die Geschwindigkeit. Sobald Ihr Hund den Ring ohne Leinenführung schafft, versuchen Sie es ohne Leine.

### Mit einer zweiten Person:

Die zweite Person steht mit Ihrem Hund gerade vor dem Ring. Stellen Sie sich hinter den Ring und locken Sie Ihren Hund mit einem Spielzeug oder einem Leckerlie, dass er direkt auf Sie zuläuft und das Hindernis durchspringt. Klappt das nach mehreren Versuchen problemlos, können Sie die erste Trainingsphase perfektionieren, indem Sie ohne die Hilfsperson weitermachen.

**D**

## Ohne Leine und zweite Person:

Stellen Sie sich mit Ihrem Hund einige Meter vor den Ring auf, zeigen Sie darauf und gehen oder laufen Sie gemeinsam auf das Hindernis zu. Vor dem Sprung sollten Sie ein Kommando (z.B. „Hopp“ oder „Spring“) verwenden.

Ihr Hund sollte am Ende dieser Übung soweit sein, dass er auf das Kommando zum Springen selbstständig durch den Ring springt, während Sie neben dem Hindernis vorbeilaufen.

Wenn Ihr Hund diese Übung problemlos meistert können Sie diese etwas schwieriger gestalten, indem Sie die Höheneinstellung verändern. Hierzu können Sie auch die obere Stabilisationsstange entfernen. So können Sie die maximale Befestigungshöhe über 3 Fixierungspunkte nutzen.

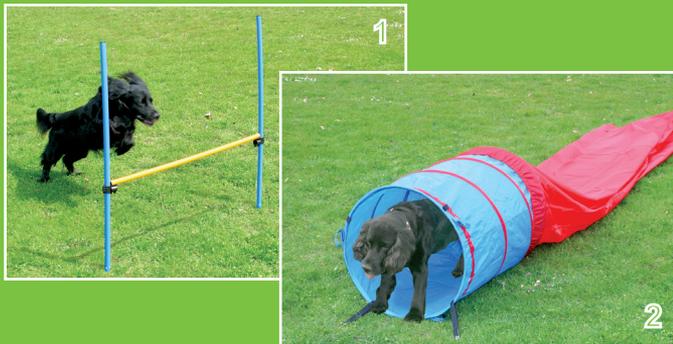
Ihnen und Ihrem Hund wünschen wir viel Spaß mit dem neuen Agility Produkt Sprungring für Hunde!

## Weitere Agility Fun & Sport Produkte im Sortiment:

Hürden-Set für Hunde (1) Sacktunnel-Set für Hunde (2) Slalom-Set für Hunde (3)

## More Agility Fun & Sport Products:

Dog Hurdle Set (1) Dog Chute Tunnel Set (2) Dog Weave Poles Set (3)

**UK**

## Tips:

1. Before starting, make sure your dog is warmed up. Let your pet run around some, or encourage him or her to get moving with a few fetch games or exercises.
2. Do not feed your dog directly before or after training. Small dog treats are allowed for use as rewards.
3. Start with short training intervals and gradually increase them over time.
4. Any dog can participate in agility sports, but it's important to adjust your training to reflect your dog's age, breed, size, and talent.
5. A bowl of fresh water should always be available for your dog during training.
6. Don't forget to allow your dog to take breaks during the training; that way it stays fun for everyone!
7. Always be sure to end your training session with a positive experience for your dog.
8. Consult a qualified veterinarian before starting agility exercises or dog sports with puppies or young dogs still growing in order to prevent injuries or health problems.